

SCHULFUCHSINFO

-----27.04.2020-----



Liebe Schulfüchse,

jetzt bekommt ihr noch weitere Körperfiguren zum ausprobieren.

Elke & Franzi haben sich auch wieder an den Körperfiguren probiert, das kann euch als jeweiliges Buchstabenbild bzw. Lösungsbild dienen.

Ach ja, hier nochmal die Erklärung für Eure Eltern. Ihr Schulfüchse wisst ja wie es geht.

Körperfiguren wie Buchstaben:

Bei den folgenden Übungen werden mit dem Körper Buchstaben nachgebildet.

Heute sind Buchstaben dabei, die euch noch nicht so geläufig sind. (U, S, L, B, T und N).

Die einzelnen Buchstaben werden vorgeturnt und während dem Turnen wird der Buchstaben-Laut im Chor gemeinsam gesprochen.

Die Ausgangssituation ist je nach Buchstabenfigur stehend, liegend oder auch sitzend. Nachdem der Buchstabe geturnt wurde, kehrt man wieder in die Ausgangssituation zurück. (U= liegend; S= stehend; L= liegend; B= stehend; T= stehend; N= liegend)

Wenn deine Eltern noch nicht so ganz verstanden haben wie es funktioniert, kannst du ihnen sicher helfen und alles noch genauer erklären.

Viel Spaß

Damit ihr euch die Laute besser einprägen könnt, sind hier auch noch die „Buchstaben-Laut-Geschichten“ zu den einzelnen Lauten beigefügt. Vielleicht könnt ihr das ja zusammen mit euren Eltern machen.

Buchstaben-Laut-Geschichten:

1. Uh, der Hund von Uli heult (Laut U)

Ich werde euch eine Geschichte erzählen: Uli hat einen kleinen Hund. Wenn Uli einmal keine Zeit hat, mit seinem Hund zu spielen, ist der kleine Hund furchtbar traurig und heult: „Uuuuh!“

Wir wollen alle mal so heulen, wie der kleine Hund: „Uuuuh, so heult der Hund von Uli!“ Alle machen mit.

2. Ssss, so summt die Biene Maja (Laut S)

Wir kennen alle das Lied: „Summ, summ, summ, Bienchen summ herum...“ Heute spielen wir Biene Maja und summen wie die Bienen: „Sss, so summt die Biene Maja.“ Alle summen im Chor mit und machen mit den Armen die Flugbewegungen der Biene nach.

3. Lll, la la la singen die Babys (Laut L)

Heute lernen wir wieder einen neuen Laut und Buchstaben kennen. Dazu stellen wir uns vor, wie kleine Babys sprechen. Kleine Babys können kaum sprechen, sie singen vielleicht ein bisschen: „Lll, la la la singen die Babys.“ (Der Laut „L“ wird dabei betont.) Alle singen wie Babys im Chor

4. Bbbb „bibbern“ (zittern) die Kinder im Winter (Laut B)

Wenn es im Winter schneit und bitterkalt ist, frieren wir ganz fürchterlich und die Zähne klappern: „Bbbb, bibbern (zittern) die Kinder im Winter.“ (Der Laut „B“ wird dabei betont.) Alle spielen mit und reiben sich mit den Händen warm.

5. Tttt stottert der Auspuff (Laut T)

Neulich sind wir mit einem alten Auto gefahren, das ganz laut gerattert hat. Wisst ihr noch? Heute fahren wir noch einmal mit demselben Auto und stellen fest, dass auch noch der Auspuff kaputt ist. „Tttt stottert der Auspuff!“ (Der Laut „T“ wird dabei betont.) Die Kinder stimmen gemeinsam mit ein.

6. Nnnn ertönt der Gong (Laut N)

Heute lernen wir den letzten Laut kennen. Der Laut ist schwierig auszusprechen. Wir merken uns, wie ein Gong klingt. „Nnnn ertönt der Gong!“ (Dabei wird der Laut „N“ betont lang gesprochen.) Man kann den Gong in unterschiedlichen Tonhöhen „erklingen“ lassen. Sie können zum Beispiel einen hohen oder tiefen Ton erzeugen.

Nach jeder Geschichte haben wir uns den passenden Buchstaben angeschaut und die Kinder durften ihn erfühlen und ertasten. Aber das könnt ihr ja Mama oder Papa selber erklären ;-). Anbei findet ihr die passenden Buchstaben zu den Geschichten.

BUCHSTABEN:

U S

L

B

T

N